



© Adobe Stock/Halfpoint

# MINT stärken. Mädchen fördern. Zukunft gestalten.

Preis der Gesellschaft der Freunde  
und Förderer des OFFIS e.V.

# MINT stärken. Mädchen fördern. Zukunft gestalten.

## *Preis der Gesellschaft der Freunde und Förderer des OFFIS e.V. für innovative MINT-Konzepte für Mädchen (14–18 Jahre)*

### 1. Zielsetzung des Preises

Der Preis „MINT stärken. Mädchen fördern. Zukunft gestalten.“ zeichnet Konzepte aus, die MINT-Förderung neu denken. In dieser Ausschreibung liegt der Fokus spezifisch auf jungen Frauen im Alter von 14 bis 18 Jahren im nordwestlichen Niedersachsen.

Die Altersgruppe der 14- bis 18-jährigen Mädchen ist zentral für die MINT-Förderung, da in dieser Phase Interessen, Selbstbild und berufliche Ambitionen und Berufswünsche geformt werden. Gezielte, praxisnahe Angebote, die Selbstwirksamkeit stärken und weibliche Vorbilder sichtbar machen, erhöhen die Wahrscheinlichkeit, dass Mädchen langfristig MINT-orientierte Bildungs- und Berufswege einschlagen.

Wir suchen Ansätze, die über klassische Formate hinausgehen und Mädchen eine aktive Rolle als Gestalterinnen ermöglichen. Es geht darum, MINT-Themen emotional ansprechend und durch Vorbilder zu vermitteln und aktive, selbstwirksame und gestaltende Rollen von Mädchen zu fördern.

Ziel ist es, nachhaltige Impulse für eine strukturelle Stärkung von Mädchen im MINT-Bereich in der Region zu setzen.

### 2. Fokus: Neue Ansätze, Partizipation & Digitalisierung

#### Neue Ansätze jenseits des Standards

Wir suchen neue Konzepte, die Mädchen und junge Frauen anders ansprechen als bisherige MINT-Konzepte in der Region. Wir möchten neue Ideen und auch unkonventionelle Ansätze fördern, die MINT und digitale Technologien miteinander verbinden. Neue Ansätze bedeuten hier zum Beispiel: neue Verknüpfungen, neue Orte oder didaktische Konzepte, die die Bedarfe der Altersgruppe ernst nehmen. Wir begrüßen insbesondere Konzepte, die versuchen, MINT-Angebote mit weiteren Lebensbereichen der Zielgruppe zu verbinden – etwa mit Schule, Hobbys, Freundeskreisen oder Familie. Besonders fördern möchten wir Aktivitäten, die die gesellschaftliche Relevanz und Wirkung von MINT für die Lebenswelt der Mädchen sichtbar und erfahrbar machen. Dabei sollten digitale Technologien eine zentrale Rolle spielen.

#### Weiterentwicklung bestehender Konzepte

Neben neuen Ansätzen können auch bereits erprobte MINT-Förderangebote für Mädchen und junge Frauen eingereicht werden, sofern diese nachweislich Wirkung entfalten und durch zusätzliche Ressourcen gezielt weiterentwickelt werden sollen. Die systematische Weiterentwicklung praxiserprobter Formate soll die Nachhaltigkeit regionaler MINT-Angebote sichern und unterstützt eine langfristige Wirkung im nordwestlichen Niedersachsen.

Mögliche Weiterentwicklungen sind beispielsweise:

- Ausbau vorhandener Angebote, um Mädchen durch lebensweltnahe oder niedrigschwellige Zugänge besser zu erreichen.

- Verknüpfung bestehender analoger Angebote mit digitalen Technologien.
- Vertiefung der Zielgruppenansprache durch gendersensible pädagogische Anpassungen oder partizipative Methoden.
- Verknüpfung mit anschließenden Angeboten oder regionalen Netzwerken, um Lernbiografien längerfristig zu begleiten.

## Echte Mitbestimmung

Erfolgreiche Konzepte werden idealerweise mit den Mädchen entwickelt, statt nur „für“ sie. Die Berücksichtigung von Wünschen und Ideen der Zielgruppe ist eine Kernvoraussetzung. Im Konzept sollte kurz aufgezeigt werden, wie die Bedarfe ermittelt wurden (z. B. durch Gespräche, Workshops oder Beteiligungsformate).

## Was wir nicht fördern möchten

- Konzepte, die keine geeigneten Rollenvorbilder einbinden (z. B. weiblich gelesene Vorbilder).
- Isolierte Erfahrungen, die einmalig bleiben und keinen Bezug zum sonstigen Alltag der Mädchen bieten.
- Stark wettbewerbsorientierte Angebote.

## 3. Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Einrichtungen aus dem nordwestlichen Niedersachsen, insbesondere:

- Schulen und Schulverbände
- Außerschulische Lernorte und Bildungseinrichtungen
- Schülerlabore
- Vereine und Initiativen
- Stiftungen
- Jugendzentren und Mädchenhäuser
- Museen und Umweltzentren
- Interdisziplinäre Kooperationen

Pro Einrichtung ist nur eine Einreichung zulässig; bei Kooperationen gilt die Einreichung als gemeinsamer Beitrag der beteiligten Einrichtungen.

Privatpersonen sind von der Einreichung ausgeschlossen.

## 4. Antragsprozess & Einreichung

Die Bewerbung erfolgt als Konzeptidee. Der Prozess ist bewusst niederschwellig gestaltet:

Alle Informationen zum Preis und zum Wettbewerb finden sie unter <https://www.offis.de/offis/ueber-uns/mint-wettbewerb.html>.

- **Einreichungsform:** Bitte nutzen Sie das zum Download verfügbare Dokument mit Leitfragen zum Projekt auf der oben angegebenen Website. Bewerbungen sollten eine Länge von 3 Seiten nicht überschreiten.
- **Zeitraum:** Einreichungen sind vom 13.04.2026 - 01.06.2026 möglich.
- **Inhalt:** Kurze Projektbeschreibung mit Fokus auf neuen Ansätzen und Partizipation.
- **Kreativ-Option:** Optional ergänzende visuelle Skizze oder kurzes Video (max. 2 Minuten).

**Frist: Einreichungen der Bewerbung sind per E-Mail im .pdf-Format an [mint@offis.de](mailto:mint@offis.de) bis zum 01.06.2026, 23:59 Uhr, möglich.**

Mit der Einreichung wird versichert, dass bei der Einbindung von Dritten in die Konzeptentwicklung, insbesondere Minderjährigen, alle rechtlichen Vorgaben eingehalten wurden.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für technische Übermittlungsfehler, verspätete Einreichungen aufgrund technischer Störungen oder Datenverluste, es sei denn, diese beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters.

## 5. Bewertungskriterien

Die Jury bewertet die Einreichungen anhand der folgenden gewichteten Kriterien:

- **Neue Ansätze (30 %):** Weiterentwicklung oder bewusste Abweichung von bisherigen regionalen Mustern der MINT-Förderung von Mädchen.
- **Partizipation (30 %):** Einbindung der Mädchen in die Konzeption.
- **Emotionale Relevanz (20 %):** Passgenauigkeit zur Lebenswelt der 14- bis 18-Jährigen.
- **Umsetzbarkeit, Mittelverwendung & Nachhaltigkeit (20 %):** Realisierbarkeit sowie schlüssiger Plan zum Einsatz des Preisgeldes.

Die Entscheidung der Jury ist endgültig.

## 5. Nutzungsrechte

Die Teilnehmenden räumen dem Veranstalter ein nicht ausschließliches, zeitlich und räumlich unbegrenztes Recht ein, die eingereichten Konzepte für Zwecke der Dokumentation, Öffentlichkeitsarbeit und Weiterentwicklung des Wettbewerbs zu verwenden. Die Urheberpersönlichkeitsrechte (z.B. Namensnennung) bleiben unberührt. Eine Bearbeitung der Konzepte erfolgt nur, soweit dies für die genannten Zwecke erforderlich ist. Eine Unterlizenzierung erfolgt ausschließlich im Rahmen der genannten Zwecke (z.B. an Druckdienstleister oder Medienpartner).

## 6. Preisgeld & Verleihung

Es werden drei Preise im Gesamtumfang von 10.000€ vergeben:

1. Preis: 5.000 €
2. Preis: 3.000 €
3. Preis: 2.000 €

**Der Veranstalter dieses MINT-Wettbewerbs ist der OFFIS e.V. – Institut für Informatik. Die Finanzierung des Preises erfolgt durch die Gesellschaft der Freunde und Förderer des OFFIS e.V., welche sich für die nachhaltige Förderung von Mädchen und jungen Frauen im MINT-Bereich engagiert.**

### Preisverleihung

Die feierliche Verleihung des Preises findet am **18. Juni ab 14:00 Uhr** im Rahmen des **Digitopias Forum** des Bereich Gesellschaft am OFFIS – Institut für Informatik statt.

Die Gewinner\*innen werden vorab per E-Mail benachrichtigt und zur Verleihung eingeladen.

Nach der Bekanntgabe der Gewinner werden diese aufgefordert, die zur Übergabe des Preisgelds notwendigen Kontonummer mitzuteilen.

Wir freuen uns auf neue und weiterentwickelte Ideen, die Mädchen im nordwestlichen Niedersachsen stärken und MINT neu erlebbar machen.

### **Sonstiges**

Der Veranstalter behält sich vor, den Wettbewerb aus wichtigen Gründen anzupassen oder abubrechen. Wichtige Gründe liegen insbesondere vor bei höherer Gewalt, technischen Störungen, unzureichender Anzahl qualifizierter Einreichungen oder rechtlichen Hindernissen. Im Falle eines Abbruchs entstehen den Teilnehmenden keine Ansprüche auf Ersatz von Aufwendungen oder Schadensersatz, außer bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters.

Der Rechtsweg hinsichtlich der Auswahl der Gewinnerinnen und Gewinner ist ausgeschlossen. Der Ausschluss betrifft nicht Ansprüche aus Datenschutz- oder Urheberrecht.

### **Datenschutzerklärung**

Nachfolgend möchten wir Sie über den Umgang mit Ihren Daten gem. Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) informieren.

### **Verantwortlicher**

Verantwortlich für die nachfolgend dargestellte Datenverarbeitung ist der:

OFFIS e.V., Escherweg 2, 26121 Oldenburg

### **Verarbeitungszwecke**

Bearbeitung Ihrer Bewerbung zum MINT-Wettbewerb „MINT stärken. Mädchen fördern. Zukunft gestalten.“, Durchführung der Jurybewertung, Bekanntgabe der Gewinner sowie Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Veröffentlichung der Konzepte).

### **Datenkategorien**

Name, Kontaktdaten, Konzeptdetails, ggf. Daten Minderjähriger (mit Einwilligung Erziehungsberechtigter). Bei Einreichung personenbezogener Daten Dritter (z. B. Mädchen) haften Sie für deren Einwilligung.

### **Rechtsgrundlage**

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung des Wettbewerbs) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Organisation, Bewertung und Dokumentation des Wettbewerbs). Bei Daten Minderjähriger erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung der Erziehungsberechtigten (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

### **Speicherdauer**

Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum Abschluss des Wettbewerbs (18.06.2026) und darüber hinaus für einen Zeitraum von drei Jahren zur Nachvollziehbarkeit der Juryentscheidungen gespeichert. Eine längere Speicherung erfolgt nur, soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. Die Nutzungsrechte an den Konzepten bleiben gem. Ausschreibung unbefristet.

### **Datenübermittlung**

Eine Weitergabe an Dritte (z.B. Druckdienstleister oder Social-Media-Anbieter) erfolgt ausschließlich, soweit dies zur Durchführung des Wettbewerbs zweckdienlich oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist.

### **Ihre Rechte als betroffene Person**

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt die DSGVO Ihnen als betroffene Person bestimmte Rechte:

#### *Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)*

Sie haben das Recht eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

#### *Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)*

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

#### *Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)*

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft.

#### *Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)*

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

#### *Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)*

In bestimmten Fällen, die in Art. 20 DSGVO im Einzelnen aufgeführt sind, haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten bzw. die Übermittlung dieser Daten an einen Dritten zu verlangen.

#### *Widerrufsrecht (Art. 7 DSGVO)*

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

#### *Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)*

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen) oder auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO (Datenverarbeitung zur Wahrung öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt) erhoben, steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die gegenüber Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

#### *Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)*

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

#### *Geltendmachung Ihrer Rechte*

Sofern vorstehend nichts anderes beschrieben wurde, wenden Sie sich zur Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte bitte an den OFFIS e.V., Escherweg 2, 26121 Oldenburg, E-Mail: [institut\(at\)offis.de](mailto:institut(at)offis.de).

#### **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Unsere Datenschutzbeauftragte steht Ihnen gerne für Auskünfte zum Thema Datenschutz unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

datenschutz nord GmbH

[www.datenschutz-nord.de](http://www.datenschutz-nord.de)

[office\(at\)datenschutz-nord.de](mailto:office(at)datenschutz-nord.de)